

**Landwirthschaftliches.**

[13331.] Im Verlage von **Joh. Urban Kern** in Breslau sind erschienen:

**Janke, S.**, die Wollproduktion unserer Erde und die Zukunft der deutschen Schafzucht. Nebst prakt. Zuchtungsgrundsätzen. Für Landwirthe und Industrielle. gr. 8. 1864. 2  $\text{fl}$  ord.

Ein wichtiges statistisches, geschichtl. und prakt. Buch für alle Schafzüchter und Landwirthe, sowie für Wollhändler und Wollfabrikanten. Se. Maj. der Kaiser von Oesterreich hat dem Verf. als Anerkennung dafür die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft zu verleihen geruht.

**Pohlenz, Rob.**, landwirthschaftl. Verträge, ein Formular- und Hilfsbuch für Gutsbesitzer und zu des Landwirths Soll und Haben. gr. 8. 1864. Geh. 20  $\text{Sgr}$  ord.

Des Landwirths „Soll und Haben“ beruht auf der Erkenntniß der wirthschaftl. Gesetze des Betriebes ic. Zweite vermehrte Aufl. 1863. 27  $\text{Sgr}$ .

— die Thierzüchtung und die Vererbungs-gesetze. 1863. 20  $\text{Sgr}$  ord.

— über die Wirkungen der Pflanzenernährungsmittel, oder wie soll man düngen? 15  $\text{Sgr}$ .

**Vigner, S. v.**, Tabellen über den Kubikinhalt runder Stammhölzer ic. 8. 1863. 7½  $\text{Sgr}$ .

**Janke, S.**, und **Lehmann**, die Einführung der Fabrikatsteuer bei dem Betriebe der Spiritus-Brennerei. 8. 1863. 6  $\text{Sgr}$  ord.

**Körte, A.**, das deutsche Merinoschaf; seine Wolle, Züchtung, Ernährung und Pflege. Mit vielen Illustrationen ic. gr. 8. 1862. 2  $\text{fl}$  20  $\text{Sgr}$ .

Ist mit als bestes Werk über Schafzucht anerkannt.

— Wörterbuch der Schafzucht und der Wollkunde. 1862. 15  $\text{Sgr}$  ord.

— die Branntweimbrennerei nach praktischen Erfahrungen wissenschaftlich erläutert. gr. 8. 1861. Geh. 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sgr}$  ord.

**Schwarz, Prof. Dr. S.**, die Chemie und Industrie für Landwirthe, oder die wichtigsten chemischen Fabrikationszweige der Land- und Hauswirthschaft. Mit Illustrationen. gr. 8. 1862. 3  $\text{fl}$  6  $\text{Sgr}$ .

**Zifferant, Prof. C.**, Anleit. für Landwirthe und Viehbefitzer zur zweckmäßigen Auswahl und Züchtung der Milchkuh. Deutsch mit Anmerk. von A. Körte. Mit Illustrationen. gr. 8. 1863. 1  $\text{fl}$  15  $\text{Sgr}$  ord.

**Weidner, A.**, der Spiritus-Berechner. Enthaltend Tafeln über die Berechnung des Spiritus, dessen Temperatur eine andere als die Normal-Temperatur ist, Verwandlung des geringeren oder höheren Gehaltes auf 80%. Nebst Ausrechn. des Gelbbetrages ic. 16. 1864. 20  $\text{Sgr}$ .

[13332.] P. P.

Mit der soeben erschienenen Lief. 9. und 10. von:

**Tagebuch**  
meiner Reise  
durch den Norden und Süden  
der  
Vereinigten Staaten,  
von  
**William Howard Russell,**

ist der zweite Band und damit das ganze Werk vollständig geworden.

Bekanntlich hatte Russell einen Pass-partout und war es ihm vergönnt, mit den Spitzen der Civil- und Militär-Behörden der Vereinigten Staaten beider kriegführenden Parteien in die nächste Verbindung zu treten. Daher ist er auch im Stande gewesen, besonders werthvolle Aufschlüsse über die Entstehung und den Verlauf des jetzigen Krieges zu geben.

Die Ausgabe in Lieferungen hat die Absatzfähigkeit des Werkes bewiesen. Für die Ausgabe in Bänden werden sich aber noch leichter Käufer finden, da solche Werke doch meist nur vollständig angeschafft zu werden pflegen.

Durch günstige Bezugsbedingungen mache ich eine Verwendung dafür lohnend. Ich gebe vom Ladenpreise 3  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  30% in Rechnung, 40% baar.

Im November v. J. erschien und ward nur einzelnen Handlungen gesandt:

**Hirschholm,**  
von  
**Beatus Dodt.**

8. Geh. 1  $\text{fl}$  6  $\text{Ngr}$  in Rechnung, 24  $\text{Ngr}$  no., 21  $\text{Ngr}$  baar.

Die Königin Karoline Mathilde und ihr Verhältniss zu Struensee, sowie das Leben des dänischen Hofes jener denkwürdigen Zeit versucht der Verfasser von einem Standpunkt zu schildern, der durchaus neu, und dürfte das Buch gerade jetzt, wo Jedermann sich gern mit der dänisch-deutschen Geschichte beschäftigt, viel gelesen werden. Da der Verfasser in fließend schöner Sprache geschrieben, wird das Buch nicht nur dem Freunde der Geschichte, sondern namentlich auch Lesern historischer Novellen willkommen sein und dürfte dasselbe daher kaum in einer Leihbibliothek zu entbehren sein.

Obwohl bereits allgemein verbreitet, bleibt doch noch immer ein grosses Absatzfeld für das bekannte Buch

**Peter Tütt.**

Illustrationen aus Amerika,  
von  
**Graf Adalbert Baudissin.**  
2. Auflage.

gr. 8. Geh. 1  $\text{fl}$  22½  $\text{Ngr}$  ord., 1  $\text{fl}$  9  $\text{Ngr}$  no., 1  $\text{fl}$  3  $\text{Ngr}$  baar.

Auf Lager bitte ich nicht fehlen zu lassen: **Winther-Baudissin**, bunte Blätter. 2 Bde. 2  $\text{fl}$ .

**Etlar-Baudissin**, Herrensitze. 2 Bde. 2  $\text{fl}$ .

Beide Werke haben sich rasch beim Lesepublicum eingebürgert und sind in Leihbibliotheken sehr verbreitet.

Handlungen, die Absatz für dramatische Literatur haben, empfehle ich:

**Baudissin, Graf, Cora, Amerik, Charakterb.** in 5 Aufz. 24  $\text{Ngr}$ .

— **Pack, Lustspiel** in 5 Aufz. 24  $\text{Ngr}$ .

— **Kleinigkeiten für das Theater.** 20  $\text{Ngr}$ .

Hieraus einzeln:

**Eine Audienz, Lustspiel** in 1 Aufzuge. 7½  $\text{Ngr}$ .

**Ein Abenteuer auf der Eisenbahn, Posse mit Gesang** in 2 Aufz. 7½  $\text{Ngr}$ .

**Ein Fräulein, welches bei Hofe gelebt hat.** Lustspiel in 1 Aufz. 7½  $\text{Ngr}$ .

Verwendung für meinen Verlag bestrebe ich mich durch Thätigkeit für Ihren Verlag nach Möglichkeit anzuerkennen.

Altona, den 1. Juli 1864.

**A. Mentzel.**

[13333.] In Folge geschäftlicher Veränderungen der Firma **G. Jägermayer & Co.** hier gehen die beiden Zeitschriften

**Recensionen und Mittheilungen über Theater und Musik**

und  
**Recensionen und Mittheilungen über bildende Kunst**

mit dem 1. Juli c. in meinen Debit über und sind von jetzt ab alle Bestellungen, Anfragen, Reclamationen und Zusendungen ic. unter der Adresse:

**Expedition der Recensionen**  
(**Karl Czermak**)  
in Wien

an mich zu richten.

Der Preis für die Recensionen üb. Theater und Musik pr. Quartal 2  $\text{fl}$ . = 1½  $\text{fl}$

und für die Recensionen über bild. Kunst pr. Quartal 1  $\text{fl}$ . = 20  $\text{Ngr}$   
= mit 25 % gegen baar =

bleibt unverändert.

Der mit obigen Blättern verbundene

**Anzeiger**

wird von September d. J. an regelmäßig monatlich einmal ausgegeben werden und empfehle ich denselben den Herren Verlegern aller in das Bereich des Theaters, der Musik und der bildenden Kunst gehörigen Erscheinungen zur Aufnahme von Inseraten. Die 3gesp. Zeile oder deren Raum wird mit 5  $\text{kr}$ . = 1  $\text{Ngr}$ , die 2gesp. mit 10  $\text{kr}$ . = 2  $\text{Ngr}$ , die ganzspaltige mit 15  $\text{kr}$ . = 3  $\text{Ngr}$  berechnet. Beilagegebühr in 600  $\text{Gr}$ . 3  $\text{fl}$ . = 2  $\text{fl}$ . Probenummern stehen nach wie vor zu Diensten.

Weitere Mittheilungen zum Beginn der Herbstsaison mit vorbehaltend, bitte ich freundlichst um fernere Verwendung für die, durch ihre unabhängige und gediegene Haltung allgemein geschätzten Blätter.

Wien, Ende Juni 1864.

**Karl Czermak.**  
203\*